



Das American Bowling versetzt die Besucher zurück in die 60er-Jahre. Neonlichter und eine Bar im amerikanischen Diner-Style tragen unter anderem dazu bei. Zudem gibt es für zwei Bahnen jeweils eine Bierzapfsäule, die mit einer Chipkarte bedient werden kann.

# Rolf Häfeli bietet tatsächlich ein neues Kinoerlebnis

**Schöffland** Die az-Redaktorin betritt das Cinema 8 zuerst skeptisch, dann erliegt sie dem neuen Erlebnistempel doch

VON CHRISTINE FÜRST (TEXT) UND EMANUEL PER FREUDIGER (FOTOS)

Der Sessel vibriert, der Bass ist derart stark. Regen prasselt auf ein Wellblechdach und ich erwische mich dabei, wie ich kontrolliere, ob meine Kleider nass sind. Der Helikopter dreht eine Runde und ich weiss genau, in welcher Ecke des Kinos er gerade fliegt. Skeptisch sitze ich im Kinossessel. Ich konnte mir zuerst nicht vorstellen, ob nach der Einführung von 3-D noch eine Steigerung des Kinoerlebnisses möglich ist. Doch das Cinema 8 beweist: Dank des neuen Tonsystems Dolby Atmos ist dies tatsächlich möglich. Meine anfängliche Skepsis weicht der Begeisterung. Mit diesem System sind in der Schweiz erst neun Kinosäle ausgestattet, vier davon befinden sich in Schöffland. «In ganz Holland gibt es gleich viele Dolby-Atmos-Kinos wie in Schöffland», preist es Rolf Häfeli, der Geschäftsführer, an.

Am Dienstag stellte Häfeli den Medien das Gesamtkonzept des neuen Cinema 8 vor, das beim Betreten des Gebäudes sofort in die Augen sticht. Das Cinema 8 ist zum Flughafen mutiert. «Es gibt nichts Besseres als einen Flughafen als Basis für das Reisen und Erleben», sagt Häfeli. Der Eingangsbereich ist eine Landebahn. «Hier reist man in eine andere Welt», sagt er. Am Check-in werden die Kinotickets gelöst, die als Boarding-Pässe abgegeben werden, die fünf Kinosäle sind Gates. Auch angeschrieben ist alles wie am Flughafen, weisse Schrift auf blauem Grund, Flugzeug-Zeichen inklusive. Das Restaurant «Wolke 7» befindet sich in einem Flugzeugrumpf über den Wolken, dazu gibt es eine goldene Bye-Bye-Bar und einen Duty-Free-Shop mit Popcorn. Es gibt verschiedene Ziele, die der Besucher ansteuern kann, wie das mexikanische Restaurant, die Cuba-Bar oder das American Bowling. Und: Zu einem richtigen Flughafen gehört auch eine Rolltreppe.

## Europa-Park-Architekten am Werk

Auch vier der Hotelzimmer sind thematisch umgesetzt. Es gibt ein Agenten-, ein Magic-, ein Fantasy- und ein Piratenzimmer mit einer Loge direkt in den Kinosaal. Ein Themenzimmer für zwei Personen kostet am Wochenende rund 350 Franken inklusive Kinobesuch und Frühstück.

Für den Innenausbau konnte Rolf Häfeli das Planungsbüro gewinnen, welches bereits die Themenhotels im Europapark Rust gestaltet hat. «Für uns ist es das erste



«Längerfristig hätte das Cinema 8 mit einem Saal keine Chance gehabt, den Betrieb aufrechtzuerhalten.»  
Rolf Häfeli Geschäftsführer

# 60

Mitarbeiter sind im neuen Cinema 8 beschäftigt. Gertrud Müller, Schöffler Gemeinderätin und Vorsteherin des Kulturreports, unterstreicht, dass das Cinema 8 für die Gemeinde eine grosse Bereicherung ist. «Dadurch kann sich Schöffland als fortschrittliche Zentrumsgemeinde betiteln und stolz sein.» (CFU)

öffentliche Projekt in dieser Art in der Schweiz», sagt Martin Neumeier, Geschäftsführer der Firma Rudolf Neumeier aus Deutschland. In rund fünf Monaten habe sein Team den Innenausbau vorgenommen. Die Details in den Räumen stimmen. So hat er bei «mehreren hundert» Verkäufern Zigarrenschachteln für den Raucherbereich bei der First Celtic Lounge gekauft oder Altholz aus Kanada aufgetrieben.

## Konkurrenz in der Region

Doch nicht alles ist neu. Die «KB», die Kino-Bar ist geblieben, wie sie war. Sie ist die Verbindung zum früheren Cinema 8, das aus einem Kinosaal bestand. Um Minus 17 Prozent sind die Kinobesuche in Schöffland laut Tele MI zurückgegangen, so die Zwischenbilanz 2014. «Dieses Jahr ist per November eines der schlechtesten Kinofahre überhaupt», sagt Häfeli. «Längerfristig hätte das Cinema 8 mit einem Saal keine Chance mehr gehabt, den Betrieb aufrechtzuerhalten.» Deshalb sei ein Ausbau nötig gewesen. Man könne nun mit den fünf Kinosälen die Blockbuster zeigen und mit dem neuen Tonsystem mehr bieten. Es sei kein Kinokonzept für sich, sondern ein Konzept für eine ganze Erlebniswelt. Genau deshalb ist Häfeli auch überzeugt, dass sein Plan aufgeht.

Doch ist die Konkurrenz nicht zu gross? Nicht weit von Schöffland entfernt, in Oftringen, ist das «you event center», das ehemalige Fun-Maxx, stationiert. 2014 wurde es eröffnet mit sechs Kinosälen, Bars, Restaurants und einer Event-Hall. Im Juni dieses Jahres sagte Häfeli, dass man die Kino-Konkurrenz aus Oftringen in Schöffland spüre. «Doch wir wollen uns nicht mit anderen Kinos vergleichen», sagt Häfeli. In Schöffland wolle man sich mit einem vielseitigen Angebot abheben, wie beispielsweise mit dem Dine & Wine im Kinosaal oder dem Brunchkino. Er ist sich sicher, dass sein Konzept funktioniert. Dafür hat er mehr als 16 Millionen ausgegeben. Eine Überraschung gibt Häfeli noch preis: Ab dem 8. November, ab der offiziellen Eröffnung, wird es auch ein 7-D-Kino geben. So viel sei verraten: «Es wirken Kräfte wie auf der Achterbahn.»

Ich konnte im Cinema 8 für kurze Zeit eine Reise zwischen Realität und Fiktion antreten. Meine Skepsis ist verfliegen. Die Liebe zu den Details, der Ideenreichtum, die authentische Umsetzung der Themen und die Kreativität haben mich begeistert. Bei mir hat das Konzept funktioniert.



Einer der neuen Kinosäle in Schöffland hat Logen, die direkt in die vier Themenzimmer führen.



Neben den Themenzimmern gibt es auch Familienzimmer. Eines ist nach dem Film «Madagascar» gestaltet.



In der «First Celtic Lounge» sind die Stühle mit Kuhfell überzogen und das künstliche Feuer gibt dem Raum eine stimmungsvolle Beleuchtung, dazu gibt es einen Raucherbereich.



Das Restaurant «Wolke 7» befindet sich in einem als Flugzeugrumpf nachgebauten Raum, als Stühle dienen alte Flugzeugsessel.